

# Alles auf einen Blick /

## Die Leistungen der Unfall-Pflegerente.

### Sicherheit für alle ab 60

Gerade im Alter kann ein Unfall das Leben einschneidend verändern. Zu den gesundheitlichen Beeinträchtigungen können dann schnell finanzielle Probleme hinzukommen. Immer mehr älteren Menschen ist es daher wichtig, im Fall eines Unfalls alles geregelt zu wissen. AXA geht mit den besonderen Leistungen der Unfall-Pflegerente gezielt auf die Bedürfnisse von Menschen ab 60 ein und erfüllt damit den Wunsch nach altersgerechter Unterstützung.

### Versorgungslücken schließen

Im Pflegefall sind die Kosten für die stationäre Pflege beträchtlich. Sie liegen im Durchschnitt bei ca. 3.000 Euro monatlich – je nach Unterbringung und Pflegeaufwand oft sogar noch darüber.

Die Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherungen decken diese Kosten jedoch bei weitem nicht ab. Auch bei Hinzurechnung der Altersrente bleibt meist eine erhebliche finanzielle Lücke. Ist das persönliche Vermögen aufgebraucht, werden in der Regel die nächsten Verwandten zur Kasse gebeten.

Mit den lebenslangen Zahlungen aus der Unfall-Pflegerente von AXA kann diese Lücke geschlossen werden. Speziell auf die Bedürfnisse von Menschen ab 60 Jahren zugeschnitten, kann sie bis zu einem Alter von 80 Jahren abgeschlossen werden.

### Finanzieller Rückhalt für mehr Sicherheit

Die Leistungen der Unfall-Pflegerente:

- lebenslange Rente bereits **ab Pflegestufe I** zur Finanzierung von Pflegeleistungen
- individuelle Festlegung der monatlichen Rente zwischen **500 Euro und 2.500 Euro**

- Kapitalzahlung von **12.000 Euro** bei einer Invalidität ab 30%, z. B. zur Finanzierung notwendiger Umbaumaßnahmen
- Sofortleistung nach einem Oberschenkelhalsbruch in Höhe von **fünf Monatsrenten**, unabhängig von der Ursache
- Auszahlung einer Todesfallleistung an eine vorher festgelegte Person in Höhe von **6.000 Euro**

### Zusatzleistungen ohne Zusatzkosten

- Mitversichert sind
  - Unfälle infolge von Bewusstseinsstörungen (Ausnahme: Alkohol / Suchtmittel)
  - Infektionen, z. B. durch Zeckenbiss, Meningitis, Borreliose
  - Infektionskrankheiten, z. B. Malaria
- Eine Zahlung der vereinbarten Rente erfolgt auch dann, wenn nach einem Unfall eine Invaliditätsleistung aus dem Vertrag erbracht wird und innerhalb von 12 Monaten aus anderen Gründen (z. B. auch Krankheit) eine Pflegestufe erreicht wird.
- Wenn die Unfall-Pflegerente 36 Monate lang in einer Pflegestufe bezogen wurde, wird sie auch bei Wegfall der Pflegestufe weitergezahlt.
- AXA erbringt die Leistung der Grundpflege durch Fachpersonal auch für Ehe-/ Lebenspartner und Verwandte ersten Grades, die im Haushalt leben und eine Pflegestufe haben. Dies gilt, wenn die versicherte Person sie gepflegt hat und wegen eines Unfalls hierzu nicht mehr in der Lage ist.

## Umfassende Hilfeleistungen und Sozialdienste

AXA bietet zusätzlich vielfältige Unterstützungen, um bei festgestellter Hilfsbedürftigkeit die erste Zeit nach einem Unfall zu Hause besser bewältigen zu können. Zum Beispiel:

- Versorgung und Sicherheit: z. B. Menüservice, auch für den Partner, Hausnotruf
- Hauswirtschaftliche Dienste: z. B. Besorgungen und Einkäufe, Reinigung der Wohnung und der Wäsche, Versorgung der Pflanzen
- Pflegedienste: z. B. Fahrdienst zu Ärzten und Behörden, Pflegeschulung für Angehörige, Nachtwache, Leistung der Grundpflege durch Fachpersonal

- Wellnesspaket: finanzieller Zuschuss für Frisör, Pediküre und Maniküre
- Hilfestellung bei Vermittlerdiensten: z. B. für Tierbetreuung, Kfz- und Wohnungsumbau, Pflegeplatz

Die Hilfeleistungen können bis zu sechs Monate in Anspruch genommen werden.

## Günstiger Schutz

Die Unfall-Pflegerente bietet ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis. In der Einstiegsstufe beträgt der monatliche Beitrag ca. 16 Euro. Das sind nur gut 50 Cent pro Tag für einen lebenslangen Schutz!

AXA Versicherung AG, 51171 Köln  
service@axa.de, [www.AXA.de](http://www.AXA.de)

Maßstäbe / neu definiert

